

MOHAMED EL-SHAHED/AFP/GETTY IMAGES

Antisemitismus: Ein Virus, tödlicher als COVID-19

Während des Coronavirus-Ausbruchs kursieren im Internet alte und neue Verschwörungstheorien

- Josue Michels
- 19.07.2021

Der Anstieg des Antisemitismus ist ein unterschätzter Effekt der Corona-Krise.

Im letzten Jahr hat sich die Welt in vielerlei Hinsicht drastisch verändert, aber allein dieser Trend zeigt, dass wir uns in gefährlichen Gewässern befinden. Eine Untersuchung französischer und deutscher Inhalte auf großen Online-Plattformen während der Coronavirus-Pandemie ergab einen drastischen Anstieg des Antisemitismus, so ein Bericht, den die Europäische Kommission am 3. Juni veröffentlichte.

"So wie wir zusammenstehen, um COVID-19 zu besiegen, müssen wir uns vereinen, um den Antisemitismus zu bekämpfen", kommentierte der damalige Botschafter der USA in Israel, David Friedman, am 20. April 2020. Israels Botschafter bei den Vereinten Nationen, Danny Danon, sagte: "Der Kampf gegen das Virus des Antisemitismus ist genauso wichtig wie jeder andere Kampf."

Die Welt versuchte, Covid-19 mit drastischen Maßnahmen zu bekämpfen: Abriegelungen, Masken- und Abstandsregeln, Einschränkung der sozialen Kontakte und Massenimpfungen. Aber wie viel wurde gegen das "Virus des Antisemitismus" getan? Eines dieser beiden Viren ist kaum tödlicher als die gewöhnliche Grippe. Das andere hat Jahrtausende überdauert und Millionen von Menschen getötet.

Juden wurden zur Zielscheibe von Inquisitionen, Kreuzzügen, Pogromen und dem Holocaust. Sie wurden gefoltert und verbrannt. Europäische Führer und die katholische Kirche taten sich zusammen, um die jüdische Literatur auszulöschen. Dieser Virus hat sich im Laufe der Geschichte immer wieder ausgebreitet, doch wir halten uns selbst für zu modern und hoch entwickelt, als dass unser aufkeimender Antisemitismus jemals solch barbarisches Blutvergießen hervorbringen könnte.

Das Institut für strategischen Dialog (ISD) in Brüssel führte im Auftrag der EU-Kommission eine Studie durch. Diese ergab, dass in den ersten beiden Monaten dieses Jahres im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 13-mal so viele antisemitische Inhalte in deutscher Sprache auf Twitter, Facebook und Telegram gepostet wurden. Die Studie fand heraus, dass auf den gleichen Plattformen in französischer Sprache ein siebenfacher Anstieg stattfand.

Wie zuvor erwähnt, haben wir einen drastischen Anstieg an Antisemitismus gesehen. Ein solcher Anstieg der Covid-19-Fälle würde drastische Maßnahmen erfordern. Aber wie bekämpft man überhaupt ein Virus des Geistes und des Herzens?

"Die Analyse zeigte sowohl gängige und alte als auch neue und direkt auf die Pandemie abzielende Aussagen", bemerkte *Die Welt.* "Darunter waren Verschwörungstheorien, die die Impfung als ein jüdisches Projekt zur Sterilisierung oder Kontrolle der Bevölkerung darstellten, und Narrative wie jene, dass die Juden die internationalen Finanzinstitutionen kontrollierten." In seiner Zusammenfassung führt der EU-Bericht aus:

Seit Beginn der Covid-19-Pandemie wurden die wirtschaftlichen Unsicherheiten und Ängste im Zusammenhang mit dem Virus von einem breiten Spektrum an Extremisten, Verschwörungstheoretikern und Desinformationsakteuren als Waffe eingesetzt, um während der globalen Lockdowns ein gefangenes Online-Publikum zu manipulieren, zu radikalisieren und zu mobilisieren. Antisemitische Hassreden sind oft ein gemeinsames Merkmal dieser unterschiedlichen Bedrohungen, mit

gefährlichen Auswirkungen auf die öffentliche Sicherheit, den sozialen Zusammenhalt und die Demokratie. Doch die Covid-19-Krise hat den besorgniserregenden Trend in Bezug auf Online-Antisemitismus nur noch verschärft.

Das alles ist höchst bedenklich.

"Wie könnte sich das entsetzliche Unheil und die von Adolf Hitler und dem Naziregime während des 2. Weltkriegs entzündete Botschaft des Hasses in diesem hoch entwickelten Zeitalter jemals wiederholen?" fragte der Chefredakteur der *Posaune*, Stephen Flurry, in "Die Wiederauferstehung von Nazi-Deutschland". "Die genaue Antwort auf diese Frage gibt sowohl die Weltgeschichte als auch die Bibelprophetie und sie sollte uns wie der Blitz treffen! Doch der Mensch hat die Lektion aus der Geschichte nicht gelernt und über Bibelprophezeiung wird nur gelacht."

Die Bibel offenbart in Psalm 83, Daniel 8, 23-25, Daniel 11, 40-45 und anderen Schriften, dass ein weiterer, noch qualvollerer Holocaust gegen das jüdische Volk bevorsteht. Psalm 83 offenbart, dass dieses Mal Deutschland und seine europäischen Verbündeten sich mit arabischen Nationen zusammenschließen und versuchen werden, die jüdische Nation namens Israel auszulöschen, aber auch die anderen Hauptnationen, die von den antiken Israeliten abstammen, einschließlich der Vereinigten Staaten von Amerika und des Vereinigten Königreichs. Der Herausgeber der *Posaune*, Gerald Flurry, erklärt in *Deutschland und das Heilige Römische Reich*, dass es einen verborgenen Grund für das Wiederauftreten des Antisemitismus gibt:

"Die meisten Menschen betrachten die Juden als das von Gott auserwählte Volk. In Wien kam Hitler zu dem Glauben, dass Gott die Juden durch die Deutschen und das Heilige Römische Reich ersetzt hatte. Er glaubte, die Deutschen wären Gottes auserwähltes Volk. Hitler betrachtete die Juden als den personifizierten Teufel. In Wahrheit sind die Juden speziell damit beauftragt worden, die Weissagungen Gottes zu bewahren (Römer 3, 1-3). Die Weissagungen beinhalten den heiligen Kalender, die Kenntnis der biblischen Woche, einschließlich des Siebten-Tag- Sabbats und der Schriften des Alten Testaments. Die Juden litten unter Hitlers Regime mehr als jede andere Rasse. Im Verlauf der Geschichte waren die Hauptopfer des Heiligen Römischen Reiches die geistlichen Juden – bzw. die Kirche Gottes (Offenbarung 6, 9-11; 17, 5-6). Somit ging Hitlers Hass auf die Juden viel tiefer, als die Welt sich das jemals vorgestellt hat. Die Hauptkraft dieser Emotion ist Satans Hass auf Gott!"

Die Bibel offenbart eine sehr reale Geisterwelt, einschließlich eines sehr realen, sehr aktiven Satans, des Teufels. Antisemitismus, in all seinen Formen und Wiederholungen, ist ein Ausdruck von Satans Hass. Um mehr darüber zu erfahren, lesen Sie "*The One Minority Society Loves to Hate"* – "Die eine Minderheit, die bevorzugt von der Gesellschaft gehasst wird" (nur auf Englisch verfügbar).